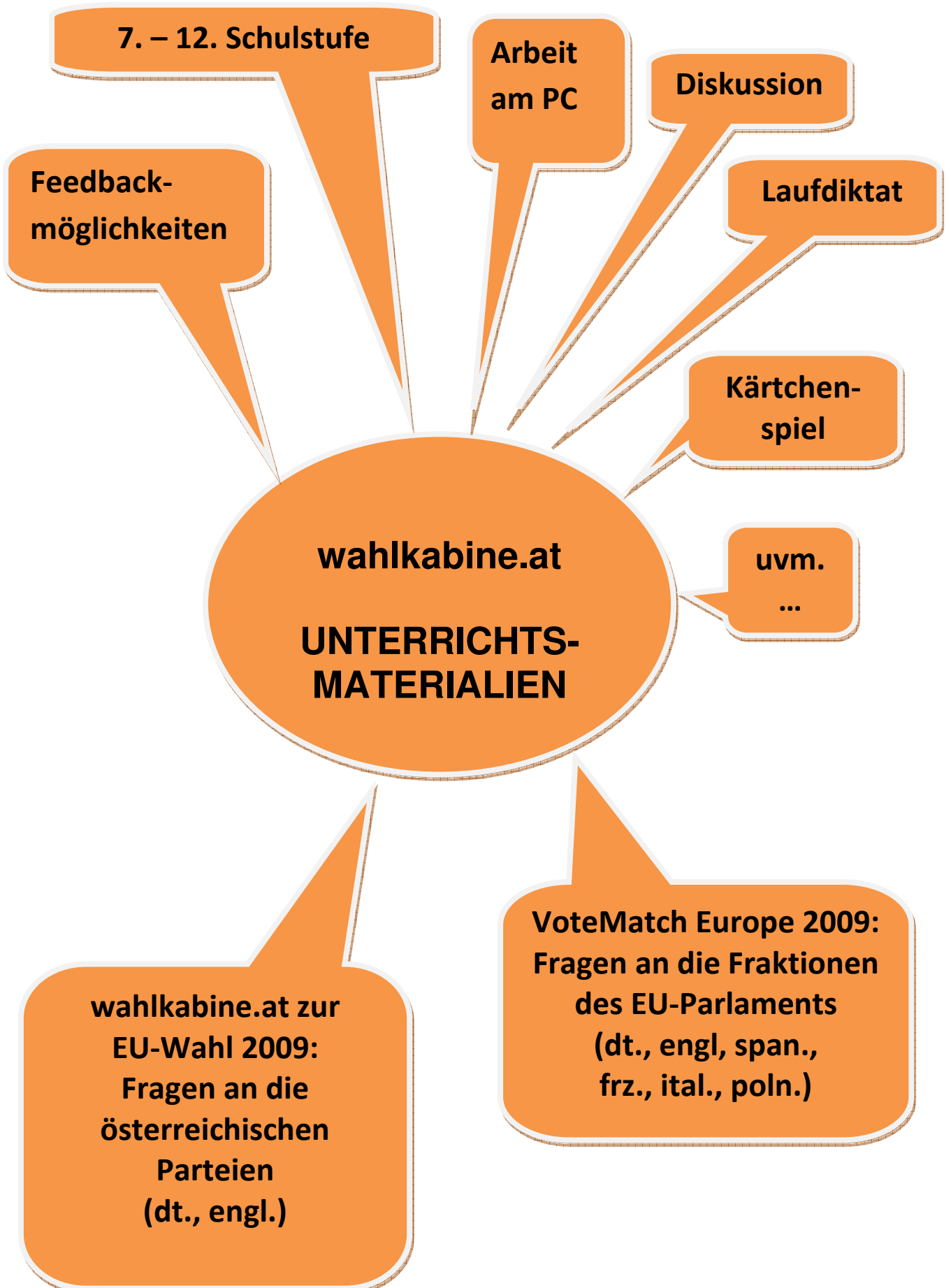




wahlkabine.at

Österreichs erfolgreichste Politik-Orientierungshilfe im Internet



Liebe Lehrerinnen und Lehrer!

Mai 2009





wahlkabine.at stellt für die EU-Wahl 2009 zum ersten Mal auch Arbeitsunterlagen für Sie zur Verfügung, damit Sie wahlkabine.at im Unterricht möglichst ohne zusätzlichen Aufwand einsetzen können. Wir haben einige Kopiervorlagen für Klassen ab der 7. Schulstufe für Sie zusammengestellt; die Arbeitsblätter ähneln einander in Idee und Aufbau, unterscheiden sich aber in Anzahl und Komplexität der Arbeitsaufgaben.

Wir laden Sie dazu ein, wahlkabine.at mit Jugendlichen aller Altersstufen zu verwenden, um auf spielerische Weise Diskussionen über politische Themen zu beginnen. Wir müssen aber darauf hinweisen, dass die Fragen nicht speziell auf ein junges Publikum abgestimmt sind und manche Inhalte die Kenntnis der politischen Landschaft in Österreich und Europa voraussetzen. Bitte machen Sie sich von wahlkabine.at ein Bild, bevor Sie das Tool im Unterricht einsetzen.

Falls Sie Fragen, Wünsche, Ideen oder eigene Unterrichtsvorschläge an uns schicken wollen, freuen wir uns über eine Nachricht an info@wahlkabine.at oder an unsere Postadresse Institut für Neue Kulturtechnologien/t0, Lehargasse 11/8, A-1060 Wien. Gerne können Sie auch Ihre Schüler und Schülerinnen dazu ermutigen, Fragen und Anregungen an uns zu senden. Wir versuchen, Emails mit konkreten Fragen so rasch wie möglich zu beantworten.

Mit freundlichen Grüßen

Das wahlkabine.at – Team

<i>Beispiel: Frage</i>	<i>Beispiel: Glossar</i>	<i>Beispiel: Ergebnisliste</i>	<i>Beispiel: Details</i>
<p>Alle Fragen sind mit „Ja“, „Nein“ oder „Keine Angabe“ zu beantworten. Auf einer Skala von 1 bis 9 wird weiters festgelegt, wie wichtig dieses Thema für die BenutzerInnen ist.</p>	<p>Klickt man die grau hinterlegten Begriffe an, öffnet sich ein Fenster, das Hintergrundinformationen anbietet. Das Glossar wird ständig ausgebaut und aktualisiert.</p>	<p>Beantwortet man alle 25 Fragen, erhält man eine Ergebnisliste, die die Nähe und Distanz der eigenen Positionen zu den Standpunkten der Parteien ausweist.</p>	<p>In einer Detailübersicht kann man alle Parteienantworten mit den eigenen Positionen vergleichen. Die Kommentare der Parteien sind ein wertvolle Ressourcensammlung.</p>
			

7. und 8. Schulstufe				
Name des Dokuments	Vorbereitungen	Einsatz im Unterricht	Sozialform/ Ort	Lerntyp
1. Arbeitsblatt „Online Fragen beantworten“	# Arbeitsblatt ausdrucken, in Klassenstärke kopieren # Arbeit im PC-Raum allein oder in Gruppen	1 UE: SchülerInnen beantworten Fragen allein oder in Gruppen am PC + Arbeitsblatt	1: Arbeit am PC einzeln oder zu zweit/ PC-Raum 2+3: Diskussion im Plenum im Klassenraum (Sesselkreis)	kommunikativ, analytisch visuell, auditiv
2. Arbeitsblatt „Kärtchenset“ – Ergänzung zu Arbeitsblatt „Online Fragen beantworten“	# Vorlage mehrere Male ausdrucken laminieren, Kärtchen schneiden # ein Set pro SchülerInnengruppe (2-3 Jugendliche pro PC)	Ergänzung zu Arbeitsblatt 1: Wenn die SchülerInnen eine Frage aus dem Themenbereich erkennen, müssen sie die Karten zur Seite legen/ in ein Kuvert/ in eine Dose (wie bei OL-Dosendiktat) stecken. Arbeitsaufgabe: welche Themen bleiben übrig, welche wurden berücksichtigt?	Siehe oben	Visuell, haptisch, analytisch, kommunikativ.
3. Vorlage „Politische Bildung – Texte schreiben“	# Vorlage einmal ausdrucken (verbleibt bei Lehrkraft) # Arbeitsaufträge verbal oder visuell (Overheadfolie, Tafel) präsentieren	Bis zu 1UE, je nach Klasse	Einzel-, Paar-, Gruppenarbeit, Plenum/ Klassenraum	Kommunikativ, kreativ, visuell, auditiv
4. Vorlage „Laufdiktat Computerspiele“	# Vorlage mehrere Male ausdrucken # Vorlage an mehreren Stellen in der Klasse aufhängen	1 UE (evtl. fächerübergreifend mit Deutsch – Thema Medienkompetenz?)	Einzelarbeit (Lauf- bzw. Schleichdiktat)/ Klassenraum	Visuell, motorisch, kommunikativ
5. Arbeitsblatt „Laufdiktat Computerspiele“	# Arbeitsblatt ausdrucken und in Klassenstärke kopieren		Diskussion im Plenum/ Klassenraum	

9. und 10. Schulstufe				
Name des Dokuments	Vorbereitungen	Einsatz im Unterricht	Sozialform	Lerntyp
1. Arbeitsblatt „Online Fragen beantworten“	# Arbeitsblatt ausdrucken, in Klassenstärke kopieren # Arbeit im PC-Raum allein oder in Gruppen	2 UE: SchülerInnen beantworten Fragen allein oder in Gruppen am PC und in der Klasse	1, 2, 7: Arbeit am PC einzeln oder zu zweit/ PC-Raum 3, 4, 5, 6, 8: Diskussion id Gruppe/ im Plenum/ Klassenraum (Sesselkreis)	kommunikativ, analytisch visuell, auditiv
2. Arbeitsblatt „Kärtchenset“ – Ergänzung zu Arbeitsblatt „Online Fragen beantworten“	# Vorlage mehrere Male ausdrucken laminieren, Kärtchen schneiden # ein Set pro SchülerInnengruppe (2-3 Jugendliche pro PC)	Ergänzung zu Arbeitsblatt 1: Wenn die SchülerInnen eine Frage aus dem Themenbereich erkennen, müssen sie die Karten zur Seite legen/ in ein Kuvert/ in eine Dose (wie bei OL-Dosendiktat) stecken. Arbeitsaufgabe: welche Themen bleiben übrig, welche wurden berücksichtigt?	Siehe oben	Visuell, haptisch, analytisch, kommunikativ.
3. Vorlage „Politische Bildung – Texte schreiben“	# Vorlage einmal ausdrucken (verbleibt bei Lehrkraft) # Arbeitsaufträge verbal oder visuell (Overheadfolie, Tafel) präsentieren	1-2UE, je nach Klasse	Einzel-, Paar-, Gruppenarbeit, Plenum/ Klassenraum	Kommunikativ, kreativ, visuell, auditiv
4. Vorlage „EU-VoteMatch international“	# Vorlage einmal ausdrucken (verbleibt bei Lehrkraft) # Arbeitsaufträge auf Overheadfolie oder Tafel präsentieren	1-2UE, je nach Klasse	1(+evtl. 4): Einzel- oder Paararbeit/ PC-Raum 2+3: Diskussion id Gruppe oder im Plenum/ Klassenraum	Visuell, kommunikativ

11. und 12. Schulstufe				
Name des Dokuments	Vorbereitungen	Einsatz im Unterricht	Sozialform	Lerntyp
1. Arbeitsblatt „Online Fragen beantworten“	# Arbeitsblatt ausdrucken, in Klassenstärke kopieren # Arbeit im PC-Raum allein oder in Gruppen	2 UE: SchülerInnen beantworten Fragen allein oder in Gruppen am PC und in der Klasse	1, 2, 7: Arbeit am PC einzeln oder zu zweit/ PC-Raum 3, 4, 5, 6, 8: Diskussion id Gruppe/ im Plenum/ Klassenraum (Sesselkreis)	kommunikativ, analytisch visuell, auditiv
2. Arbeitsblatt „Kärtchenset“ – Ergänzung zu Arbeitsblatt „Online Fragen beantworten“	# Vorlage mehrere Male ausdrucken laminieren, Kärtchen schneiden # ein Set pro SchülerInnengruppe (2-3 Jugendliche pro PC)	Ergänzung zu Arbeitsblatt 1: Wenn die SchülerInnen eine Frage aus dem Themenbereich erkennen, müssen sie die Karten zur Seite legen/ in ein Kuvert/ in eine Dose (wie bei OL-Dosendiktat) stecken. Arbeitsaufgabe: welche Themen bleiben übrig, welche wurden berücksichtigt?	Siehe oben	Visuell, haptisch, analytisch, kommunikativ.
3. Vorlage „Politische Bildung – Texte schreiben“	# Vorlage einmal ausdrucken (verbleibt bei Lehrkraft) # Arbeitsaufträge verbal oder visuell (Overheadfolie, Tafel) präsentieren	1-2UE, je nach Klasse	Einzel-, Paar-, Gruppenarbeit, Plenum/ Klassenraum	Kommunikativ, kreativ, visuell
4. Vorlage „EU-VoteMatch international“	# Vorlage einmal ausdrucken (verbleibt bei Lehrkraft) # Arbeitsaufträge auf Overheadfolie oder Tafel präsentieren	1-2UE, je nach Klasse	1(+evtl. 4): Einzel- oder Paararbeit/ PC-Raum 2+3: Diskussion id Gruppe oder im Plenum/ Klassenraum	Visuell, kommunikativ

WAHLKABINE.AT – EU-WAHL 2009

ONLINE FRAGEN BEANTWORTEN

1. Einzel- oder Paarbeit am PC: Beantworte die Fragen auf www.wahlkabine.at > EU-Wahl 2009 und notiere währenddessen einige Stichwörter. Beachte vor allem folgende Schwerpunkte:

- a) Welche Themen werden behandelt (z.B. Bildung, Verkehr, Wirtschaft,...)?
- b) Welche Fragen würdest du mehr als nur einem Themenbereich zuordnen?

2. Diskussion in der Gruppe/ in der Klasse: Welche Themen findest du am wichtigsten? Warum?

3. Diskussion in der Gruppe/ in der Klasse: Über welche Bereiche würdest du gerne mehr erfahren? Welche Informationskanäle (Internet, Fernsehen, Schulunterricht, Gespräche mit Eltern und Freunden, Sachbücher, ...) würdest du dazu verwenden?

Vorschlag: Vorlage ausdrucken, laminieren, Kärtchen schneiden und jeder SchülerInnengruppe (2-3 Jugendliche pro PC) ein Set zur Verfügung stellen. Wenn die SchülerInnen eine Frage aus dem Themenbereich erkennen, müssen sie die Karten zur Seite legen/ in ein Kuvert stecken/ in eine Dose (wie bei OL-Dosendiktat) stecken. Frage an die SchülerInnen: welche Themen wurden berücksichtigt, welche bleiben übrig? Evtl. weiterführende Diskussion in der darauffolgenden Stunde.

Arbeitsmarkt	Außenpolitik	Behinderung	Bildung	Bürgerrechte	Datenschutz
Energie	Entwicklungs- zusammenarbeit	EU-Internes	Familie	Frauen	Forschung
Geschichte	Gesundheit	Kinder & Jugend	KonsumentInnen- schutz	Kunst und Kultur	Medien
Menschenrechte	Migration	Nahrungsmittel	Religion	Sicherheit	Tierschutz
Umwelt	Verkehr	Wirtschaft			

WAHLKABINE.AT – EU-WAHL 2009

POLITISCHE BILDUNG

1. Brainstorming in Paar- oder Gruppenarbeit: Wie können Online-Angebote wie wahlkabine.at dazu beitragen, dass Jugendliche sich mehr für Politik interessieren?

2. Diskussion in der Gruppe/ im Plenum: Wie könnte „politische Bildung“ deiner Meinung nach gestaltet werden? Was würdest du dir wünschen?

3. Einzelarbeit: Formuliere einen kurzen Text, in dem du dem Team von wahlkabine.at deine Meinung über ihr Online-Tool sagst: was gefällt dir daran, welche Themen vermisst du, wie würdest du das Angebot verändern?

Wenn du willst, kannst du dieses Feedback per E-Mail auch an info@wahlkabine.at schicken.

4. Gruppenarbeit: Gestaltet in der Gruppe ein Poster zum Thema „EU-Wahlen 2009“, das ihr in der Klasse aufhängt.

Computer- und Videospiele mit gewalttätigen Inhalten

Anlässlich besonders schwerer Gewalttaten wie zuletzt dem Amoklauf in Winnenden wird immer wieder diskutiert, ob oder wie sehr ein Zusammenhang zwischen dem Konsum von Gewalt in Medien und dem Ausüben von Gewalt im sozialen Umfeld besteht. Besonders der Konsum von Computer- und Videospiele mit gewalttätigen Inhalten durch Jugendliche ist wissenschaftlich umstritten.

Auf der einen Seite steht die Meinung, dass Gewalt in Spielen Aggressionslevels und Gewaltbereitschaft in Spielern und Spielerinnen erhöhe und daher zu einem Ansteigen von Gewalttaten in ihrem realen Umfeld führe. Andere wiederum meinen, dass auch andere Faktoren (Probleme in Familie oder Schule, leichter Zugang zu Waffen, etc.) stärker berücksichtigt werden müssen und Spiele alleine nicht verantwortlich gemacht werden könnten. Dritte behaupten, wenn überhaupt ein Zusammenhang bestehe, dann sei es ein positiver: Existierende Aggressionen würden in Gewaltspielen eher abreagiert als angeregt („Katharsisthese“).

Es wird außerdem oft darauf hingewiesen, dass Computer- und Videospiele allgemein zum Erlernen von kognitiven und sozialen Fähigkeiten und zur Entwicklung von Medienkompetenz genutzt werden können, sodass pauschale Verurteilungen von Computer- und Videospiele eher kritisch zu betrachten sind.

WAHLKABINE.AT – EU-WAHL 2009

LAUFDIKTAT „COMPUTERSPIELE“

1. Einzelarbeit(Lauf- oder Schleichdiktat): Fülle die Lücken des Texts mit den geeigneten Wörtern.

Medien: Computer- und Videospiele mit gewalttätigen Inhalten

Anlässlich besonders schwerer Gewalttaten wie zuletzt dem _____ in Winnenden wird immer wieder diskutiert, ob oder wie sehr ein Zusammenhang zwischen dem _____ in Medien und dem _____ von Gewalt im sozialen Umfeld besteht. Besonders der Konsum von Computer- und Videospiele mit gewalttätigen Inhalten durch Jugendliche ist _____.

Auf der einen Seite steht die Meinung, dass Gewalt in Spielen _____ und Gewaltbereitschaft in Spielern und Spielerinnen erhöhe und daher zu einem Ansteigen von Gewalttaten in ihrem realen Umfeld führe. Andere wiederum meinen, dass auch andere _____ (Probleme in Familie oder Schule, leichter Zugang zu Waffen, etc.) stärker berücksichtigt werden müssen und Spiele alleine nicht verantwortlich gemacht werden könnten. Dritte behaupten, wenn überhaupt ein Zusammenhang bestehe, dann sei es ein positiver: Existierende Aggressionen würden in Gewaltspielen eher _____ als _____ („Katharsisthese“).

Es wird außerdem oft darauf hingewiesen, dass Computer- und Videospiele allgemein zum Erlernen von kognitiven und _____ Fähigkeiten und zur Entwicklung von _____ genutzt werden können, sodass pauschale Verurteilungen von Computer- und Videospiele eher kritisch zu betrachten sind.

Die EU hat im April 2003 das einheitliches Einstufungssystem für Computer- und Videospiele PEGI (The Pan-European Game Information) geschaffen. Bislang werden aber von PEGI nur Empfehlungen für Konsumenten und Konsumentinnen ausgesprochen, die Einstufungen sind für Herstellerfirmen unverbindlich.

Quellen:

<http://www.europarl.europa.eu/elections2009/headlines/product.htm;jsessionid=C64F6B7E43E7358E1E7003B07B4B197D.node2?language=DE&ref=20090223STO50154&secondRef=0>

http://www.bpb.de/themen/CUVT39,0,0,Einstieg%3A_Machen_Computerspiele_gewaltt%E4tig.htm

<http://www.pegi.info/en/index/>

2. Diskussion in der Gruppe/ im Plenum: Warum bietet wahlkabine.at auch Texte („Glossareinträge“) wie diesen, die sich mit verschiedenen Themen wie Datenschutz, Bildung, Sicherheitsvorschriften im Verkehr oder dem EU-Beitritt der Türkei auseinandersetzen? Welche Absicht wird damit verfolgt? Warum werden am Ende des Artikels Quellen angegeben?

WAHLKABINE.AT – EU-WAHL 2009

ONLINE FRAGEN BEANTWORTEN

1. Einzel- oder Paarbeit am PC: Beantworte die Fragen auf www.wahlkabine.at > EU-Wahl 2009 und notiere währenddessen einige Stichwörter. Beachte vor allem folgende Schwerpunkte:

- a) Welche Themen werden behandelt?
- b) Welche Fragen würdest du mehr als nur einem Themenbereich zuordnen?

2. Einzel- oder Paarbeit am PC: In welchen Bereichen stimmen die Antworten der Parteien am meisten überein, bei welchen sind sie am unterschiedlichsten?

3. Diskussion in der Gruppe/ in der Klasse: Was hast du bei Frage 2 herausgefunden? Welche Erklärungen kannst du/ könnt ihr dafür finden?

4. Diskussion in der Gruppe/ in der Klasse: Welche Themen findest du am wichtigsten? Welche Kriterien sind für dich entscheidend?

5. Diskussion in der Gruppe/ in der Klasse: Welche Fragen lassen sich nur schwer mit „ja“ oder „nein“ beantworten? Warum?

6. Diskussion in der Gruppe/ in der Klasse: Welches Hintergrundwissen brauchst du, um die Fragen beantworten zu können? Welche Informationskanäle (Internet, Fernsehen, Schulunterricht, Gespräche mit Eltern und Freunden, Sachbücher,...) nützt du, um dich zu informieren?

7. Einzel- oder Partnerarbeit am PC: Unter <http://wahlkabine.at/wahlkabine/eu2009/standpunkte> findest du alle Antworten und Kommentare, die von den Parteien an das Team von wahlkabine.at übermittelt wurden. Wähle eine Frage aus und lies die betreffenden Kommentare. Welche Argumente geben die Parteien für ihre Zustimmung oder Ablehnung? Welche zusätzlichen Argumente findest du in den Glossarbeiträgen, wenn du die grau hinterlegten Begriffe anklickst?

8. Führe diesen Satz zu Ende: „Ich kann dann eine fundierte Wahlentscheidung treffen, wenn ich...“

Vorschlag: Vorlage ausdrucken, laminieren, Kärtchen schneiden und jeder SchülerInnengruppe (2-3 Jugendliche pro PC) ein Set zur Verfügung stellen. Wenn die SchülerInnen eine Frage aus dem Themenbereich erkennen, müssen sie die Karten zur Seite legen/ in ein Kuvert stecken/ in eine Dose (wie bei OL-Dosendiktat) stecken. Frage an die SchülerInnen: welche Themen wurden berücksichtigt, welche bleiben übrig? Evtl. weiterführende Diskussion in der darauffolgenden Stunde.

Arbeitsmarkt	Außenpolitik	Behinderung	Bildung	Bürgerrechte	Datenschutz
Energie	Entwicklungs- zusammenarbeit	EU-Internes	Familie	Frauen	Forschung
Geschichte	Gesundheit	Kinder & Jugend	KonsumentInnen- schutz	Kunst und Kultur	Medien
Menschenrechte	Migration	Nahrungsmittel	Religion	Sicherheit	Tierschutz
Umwelt	Verkehr	Wirtschaft			

WAHLKABINE.AT – EU-WAHL 2009

POLITISCHE BILDUNG

1. Brainstorming in Paar- oder Gruppenarbeit: Wie können Online-Angebote wie wahlkabine.at dazu beitragen, dass Jugendliche sich mehr für Politik interessieren? Welche Angebote kennst du? Welche wirken auf dich seriös? Was ist dabei entscheidend?

2. Diskussion in der Gruppe/ im Plenum: Wie könnte „politische Bildung“ deiner Meinung nach gestaltet sein?

3. Einzelarbeit: Formuliere einen kurzen Text, in dem du dem Team von wahlkabine.at deine Meinung über ihr Online-Tool sagst: was gefällt dir daran, welche Themen vermisst du, wie würdest du das Angebot verändern?

Wenn du willst, kannst du dieses Feedback per E-Mail auch an info@wahlkabine.at schicken.

4. Gruppenarbeit: Gestaltet in der Gruppe ein Poster zum Thema „EU-Wahlen 2009“, das ihr in der Klasse aufhängt.

VoteMatch Europe 2009

Einführung

Bei den Wahlen zum Europäischen Parlament werden Parteien auf nationaler Ebene gewählt, die je nach Wahlausgang Vertreter und Vertreterinnen in das EU-Parlament entsenden. Dort schließen sich diese Mandatare und Mandatarinnen zu nationsübergreifenden Parlamentsfraktionen zusammen.

Die Politik-Orientierungshilfe VoteMatch Europe 2009 stellt Fragen an diese transnationalen Parlamentsfraktionen, die sich den Wählerinnen und Wählern nicht direkt präsentieren, die keine Wahlwerbung machen und daher wenig bekannt sind. VoteMatch Europe 2009 bietet die Gelegenheit, die Standpunkte der Parlamentsfraktionen spielerisch kennenzulernen.

1. Einzel- oder Paarbeit am PC: Beantworte die Thesen auf votematch.eu und notiere währenddessen einige Stichwörter. Beachte vor allem folgende Schwerpunkte:

- a) Welche Themen werden behandelt?
- b) Welche Fragen würdest du mehr als nur einem Themenbereich zuordnen?

2. Diskussion in der Gruppe/ im Plenum: Gibt es Unterschiede zur österreichischen Politik-Orientierungshilfe wahlkabine.at? Wenn ja, welche?

3. Diskussion in der Gruppe/ im Plenum: Warum kann es interessant sein, mehr über die Arbeit der Fraktionen im Europaparlament zu erfahren?

4. Diskussion in der Gruppe/ im Plenum: Auf votematch.eu gibt es auch die Möglichkeit, sich zu Politik-Orientierungshilfen aus mehreren EU-Mitgliedsstaaten zu verlinken und die Angebote in der jeweiligen Landessprache und Englisch zu nutzen. Eine vollständige Liste findest du hier: <http://votematch.eu/list-of-all-vote-matches>

Warum kann es interessant sein, sich auch über die aktuellen politischen Themen anderer EU-Mitgliedsstaaten zu informieren? Welche Themen würden dich besonders interessieren? Warum?

WAHLKABINE.AT – EU-WAHL 2009

ONLINE FRAGEN BEANTWORTEN

1. Einzel- oder Paarbeit am PC: Beantworte die Fragen auf www.wahlkabine.at > EU-Wahl 2009 und notiere währenddessen einige Stichwörter. Beachte vor allem folgende Schwerpunkte:

- a) Welche Themen werden behandelt?
- b) Welche Fragen würdest du mehr als nur einem Themenbereich zuordnen?

2. Einzel- oder Paarbeit am PC: In welchen Bereichen stimmen die Antworten der Parteien am meisten überein, bei welchen sind sie am unterschiedlichsten?

3. Diskussion in der Gruppe/ in der Klasse: Was hast du bei Frage 2 herausgefunden? Welche Erklärungen kannst du/ könnt ihr dafür finden?

4. Diskussion in der Gruppe/ in der Klasse: Welche Themen findest du am wichtigsten? Welche Kriterien sind für dich entscheidend?

5. Diskussion in der Gruppe/ in der Klasse: Welche Fragen lassen sich nur schwer mit „ja“ oder „nein“ beantworten? Warum?

6. Diskussion in der Gruppe/ in der Klasse: Welches Hintergrundwissen brauchst du, um die Fragen beantworten zu können? Welche Informationskanäle (Internet, Fernsehen, Schulunterricht, Gespräche mit Eltern und Freunden, Sachbücher,...) nützt du, um dich zu informieren?

7. Einzel- oder Partnerarbeit am PC: Unter <http://wahlkabine.at/wahlkabine/eu2009/standpunkte> findest du alle Antworten und Kommentare, die von den Parteien an das Team von wahlkabine.at übermittelt wurden. Wähle eine Frage aus und lies die betreffenden Kommentare. Welche Argumente geben die Parteien für ihre Zustimmung oder Ablehnung? Welche zusätzlichen Argumente findest du in den Glossarbeiträgen, wenn du die grau hinterlegten Begriffe anklickst?

8. Führe diesen Satz zu Ende: „Ich kann dann eine fundierte Wahlentscheidung treffen, wenn ich...“

Vorschlag: Vorlage ausdrucken, laminieren, Kärtchen schneiden und jeder SchülerInnengruppe (2-3 Jugendliche pro PC) ein Set zur Verfügung stellen. Wenn die SchülerInnen eine Frage aus dem Themenbereich erkennen, müssen sie die Karten zur Seite legen/ in ein Kuvert stecken/ in eine Dose (wie bei OL-Dosendiktat) stecken. Frage an die SchülerInnen: welche Themen wurden berücksichtigt, welche bleiben übrig? Evtl. weiterführende Diskussion in der darauffolgenden Stunde.

Arbeitsmarkt	Außenpolitik	Behinderung	Bildung	Bürgerrechte	Datenschutz
Energie	Entwicklungs- zusammenarbeit	EU-Internes	Familie	Frauen	Forschung
Geschichte	Gesundheit	Kinder & Jugend	KonsumentInnen- schutz	Kunst und Kultur	Medien
Menschenrechte	Migration	Nahrungsmittel	Religion	Sicherheit	Tierschutz
Umwelt	Verkehr	Wirtschaft			

WAHLKABINE.AT – EU-WAHL 2009

POLITISCHE BILDUNG

1. Brainstorming in Paar- oder Gruppenarbeit: Wie können Online-Angebote wie wahlkabine.at dazu beitragen, dass Jugendliche sich mehr für Politik interessieren? Welche Angebote kennst du? Welche wirken auf dich seriös? Was ist dabei entscheidend?

2. Diskussion in der Gruppe/ im Plenum: Wie könnte „politische Bildung“ deiner Meinung nach gestaltet sein?

3. Einzelarbeit: Formuliere einen kurzen Text, in dem du dem Team von wahlkabine.at deine Meinung über ihr Online-Tool sagst: was gefällt dir daran, welche Themen vermisst du, wie würdest du das Angebot verändern?

Wenn du willst, kannst du dieses Feedback per E-Mail auch an info@wahlkabine.at schicken.

4. Gruppenarbeit: Gestaltet in der Gruppe ein Poster zum Thema „EU-Wahl 2009“, das ihr in der Klasse aufhängt.

VoteMatch Europe 2009

Einführung

Bei den Wahlen zum Europäischen Parlament werden Parteien auf nationaler Ebene gewählt, die je nach Wahlausgang Vertreter und Vertreterinnen in das EU-Parlament entsenden. Dort schließen sich diese Mandatare und Mandatarinnen zu nationsübergreifenden Parlamentsfraktionen zusammen.

Die Politik-Orientierungshilfe VoteMatch Europe 2009 stellt Fragen an diese transnationalen Parlamentsfraktionen, die sich den Wählerinnen und Wählern nicht direkt präsentieren, die keine Wahlwerbung machen und daher wenig bekannt sind. VoteMatch Europe 2009 bietet die Gelegenheit, die Standpunkte der Parlamentsfraktionen spielerisch kennenzulernen.

1. Einzel- oder Paarbeit am PC: Beantworte die Thesen auf votematch.eu und notiere währenddessen einige Stichwörter. Beachte vor allem folgende Schwerpunkte:

- a) Welche Themen werden behandelt?
- b) Welche Fragen würdest du mehr als nur einem Themenbereich zuordnen?

2. Diskussion in der Gruppe/ im Plenum: Gibt es Unterschiede zur österreichischen Politik-Orientierungshilfe wahlkabine.at? Wenn ja, welche?

3. Diskussion in der Gruppe/ im Plenum: Warum kann es interessant sein, mehr über die Arbeit der Fraktionen im Europaparlament zu erfahren?

4. Diskussion in der Gruppe/ im Plenum: Auf votematch.eu gibt es auch die Möglichkeit, sich zu Politik-Orientierungshilfen aus mehreren EU-Mitgliedsstaaten zu verlinken und die Angebote in der jeweiligen Landessprache und Englisch zu nutzen. Eine vollständige Liste findest du hier: <http://votematch.eu/list-of-all-vote-matches>

Warum kann es interessant sein, sich auch über die aktuellen politischen Themen anderer EU-Mitgliedsstaaten zu informieren? Welche Themen würden dich besonders interessieren? Warum?